



Mit Allianzen die Zukunft gestalten!

**Vorstandssitzung am 7. April 2016
in Itzehoe**

egeb: Wirtschaftsförderung.

Christian Holst
04821/4030280
holst@egeb.de

RegionNord

Olaf Prüß | Dirk Appel
04821/600838
appel@regionnord.com

Agenda

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung und Protokoll der letzten Vorstandssitzung
3. Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
4. Projektbeschlüsse
5. Projektanfragen
6. Sonstiges

3. Bericht der Geschäftsstelle

- Leitprojektanträge zum 1.4.2016 eingereicht – gute Erfolgsaussichten
 - Inwertsetzung Schleuse Kasenort
 - Erhalt ländliches Kulturerbe
 - Investition: 2,2 Mio. €
 - Beantragte Fördersumme: **1.159.268 Mio. €**
 - Machbarkeitsstudie wurde durch RegionNord erstellt
 - Heidehaus Kremperheide
 - Touristische Maßnahme (Cafe, Bistro, Toilettenversorgung, Versammlungsstätte)
 - Investition: 1,8 Mio. €
 - Beantragte Fördersumme: **910.213 €**
 - Machbarkeitsstudie wurde durch RegionNord erstellt
- Projektbewilligungen liegen vor
 - Lokschuppen Glückstadt
 - Machbarkeitsstudie Hotel Klinikum
 - ...
- ZBAU-Prüfung
 - bis 1 Mio. € Förderung: Kreis Steinburg
 - Abstimmung mit Herrn Schlüter: „versierter“ Vorentwurf reicht aus

3. Bericht der Geschäftsstelle

- Vorbereitung der Mitgliederversammlung
 - Termin: 10. Mai 2016, 18.00 Uhr, Ort: „Unter den Linden“, Oelixdorf
 - Satzungsänderung mit Registergericht abgestimmt
 - **Wir lassen den Zweck (§ 2 Abs. 1) unverändert**, alle weiteren Änderungen wie bisher geplant
 - Vorstandswahlen

4. Projektbeschlüsse

Projekt	Invest	Fördersumme	Kernthema
K9: Kulturbahnhof Viktoria	109.409,36 €	63.698,97 €	Regionalmarketing, regionale Wirtschaftskreisläufe
Bahrenfleth: Wohnprojekt Bahrenfleth	92.500,00 €	42.752,04 €	Daseinsvorsorge
Holstein Tourismus, Land- u. Naturerlebnisse	132.030,50 €	32.746,24 € (AR Steinburg) (88.760 € gesamt)	Land- und Naturerlebnisse

4. Projektbeschlüsse: **19-2016, KulturBahnhof Viktoria**

Träger: K9 Koordination für regionale Kultur e.V.

Investition: 109.409,36 €

Beantragte Förderung: 63.698,97 € (erhöhte Fördersumme, da 26 Punkte)

Förderquote: 60,88 %

Maßnahmen:

- Einrichtung und Betrieb einer Geschäftsstelle im Bahnhof IZ (Miete, 0,5 Personalstelle; 1,5 FSJ-Stelle oder 450 €-Kraft; Bürokosten, Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Websiteerstellung, Fahrten, Reisen, Fortbildung, Veranstaltungskosten, Workshops)
- Vernetzung der Akteure aus Kultur und Soziokultur und Aufbau neuer soziokultureller Angebote für alle
- Organisation von Workshops, Tagungen und Veranstaltungen
- Sicherung kultureller Teilhabe für Alle (KulturLoge)
- Entwicklung neuer Kunstprojekte, die sich selbst tragen
- Zusammenarbeit mit dem „Offenen Kanal Westküste“

4. Projektbeschlüsse: **19-2016, KulturBahnhof Viktoria**

Kernthema Regionalmarketing, regionale Wirtschaftsallianzen

- Kooperative Maßnahmen von Kommunen und Wirtschaftspartnern, um Kaufkraft in der Region zu binden (z.B. Itzehoe-Card, regionaler Onlineshop).
- Kooperative Maßnahmen zur Profilierung bzw. Positionierung und zum Regionalmarketing des Kreises und von Teilregionen (z. B. familienfreundlich Region)
- Aufbau und Verstetigung regionaler Wirtschaftsallianzen zur Stärkung von Kleinstunternehmen und KMU

Partnerbekundungen	Inhalt
Offene Kanal Westküste	Studiotechnik u. Einweisung VIKTORIA
Wenzel-Hablik-Museum	Begrüßt Idee „ Hablik-Bahnhof “ für Itzehoe
LAG Soziokultur e.V., Husum	Unterstützung bei Antragstellung Kulturbahnhof Viktoria beim Fonds Soziokultur und Land; Kulturbahnhof Viktoria gut als Standort im Südwesten
Bundesverband Kulturloge	K9 ist erstes Mitglied im Bundesverband
Planet Alsen und Kreismuseum	Bedanken sich für Unterstützung bei Tagen der Industriekultur
Allgemeines Interesse/ Projektinteresse	Behindertenbeauftragter Kreis Steinburg; Dr. Friedrich Wedell, Ben Heuer (Musiker)

*4. Projektbeschlüsse: **19-2016, KulturBahnhof Viktoria***

Fragestellungen vor der Bepunktung

- Passend im Kernthema
- Projektfinanzierung dargestellt
- Projektnachhaltigkeit

4. Projektbeschlüsse: 19-2016, KulturBahnhof Viktoria

A. KERNTHEMENÜBERGREIFENDE BEWERTUNG				
Wirkung des Projektes <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das Projekt hat den Anspruch in der gesamten AktivRegion und zum Teil darüber hinaus wirksam zu sein. Bei der aktuellen Personalausstattung und dem Arbeitsprogramm wird seitens des RM davon ausgegangen, dass sich die Wirkung nur auf Teilbereiche der AktivRegion erstreckt.	1, 3, 5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	5	3	
Modellhaftigkeit <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das Projekt ist für die AktivRegion modellhaft, da es derartige Netzwerkstrukturen bisher nicht gibt.	0, 3, 5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	5	5	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das RM beurteilt die Punktevergabe abweichend vom Antragsteller. Gemäß der Förderhinweise des Vorstandes vom 31.08.2015 stuft das RM die Mitfinanzierer (Soziokulturfonds und Land) in diesem Fall als Drittmittelgeber und nicht als aktive Projektpartner ein.	0, 3, 5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = + mehr als 1 Partner	5	0	

4. Projektbeschlüsse: 19-2016, KulturBahnhof Viktoria

Nachhaltigkeit & Ressourcenschutz Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch <u>Erläuterung:</u> Das Projekt möchte bestehende Akteure miteinander vernetzen und neue Projekte entwickeln. Hinsichtlich der gewählten Räumlichkeiten im Bahnhof werden zuletzt ungenutzte Bereiche wieder in eine Nutzung überführt.	0, 3, 5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	5	5	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl <u>geschaffener</u> Arbeitsplätze <i>*kein Bewertungskriterium bei Konzepten</i> <u>Erläuterung:</u> Es werden eine halbe Stelle sowie 1,5 Minijobs bzw. FSJ-Stellen geschaffen.	0, 3, 5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob- <1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	3	3	
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen <u>Erläuterung:</u> Für dieses soziokulturelle Projekt ist es gerade ein Hauptanliegen <u>allen</u> Bevölkerungsgruppen kulturelle Teilhabe zu ermöglichen.	0, 3, 5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	5	5	
Summe A		28	21	21 von 30 Punkten für sonstige Projekte

4. Projektbeschlüsse: 19-2016, KulturBahnhof Viktoria

„Steinburg spart Energie“ Erläuterung: kein Beitrag	0-7 zur Orientierung: Kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7	0	0	
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ Erläuterung: keine abweichende Beurteilung des RM		3	3	
„Land- und Naturerlebnisse“ Erläuterung: kein Beitrag		0	0	
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ Erläuterung: Das RM beurteilt die Punktevergabe abweichend. Das Projekt wirkt lediglich in einem speziellen Teilbereich der Daseinsvorsorge. Es schafft neue Angebote in der Grundversorgung, d.h. hier speziell im Kulturbereich und fördert die Kooperation bestehender Kultureinrichtungen.		5	2	
„Fürs Leben lernen“ Erläuterung: kein Beitrag		0	0	
„Fürs Leben lernen“ Erläuterung: kein Beitrag		8	5	
Summe B	5 von 35 Punkten für sonstige Projekte			
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B Berücksichtigung aller Kernthemen)	26 von 37 (65) Punkten für sonstige Projekte			
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. ☒ ja ☐ nein			
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: Ja 50.001 € - 100.000 € (≥22 Pkt.)			

4. Projektbeschlüsse: 20-2016, Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung

Träger: Gemeinde Bahrenfleth

Investition: 92.500,00 €

Beantragte Förderung: 42.752,04 €

Förderquote: 55 %

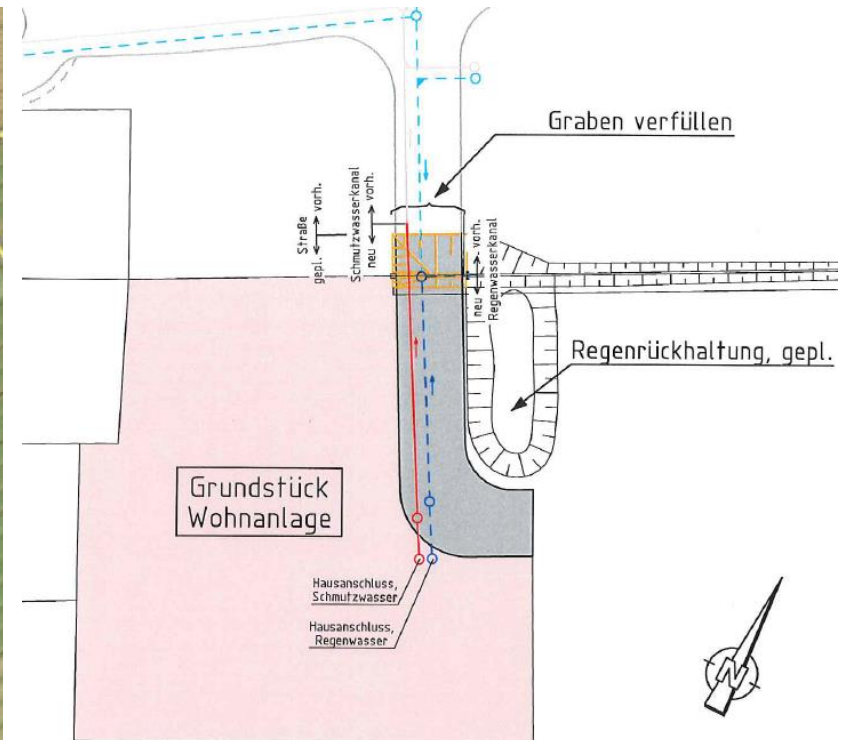
Maßnahmen:

- Vorbereitende Maßnahme zur Grundstücksherrichtung zum Bau von 5 Wohneinheiten (zunächst für Flüchtlinge, spätere Nutzung für Senioren)
- Vorplanung des Projektes: Planungskosten: 14.500 €
- Grundstücksherrichtung und -erschließung gesamt: 77.000,00 €, Davon für:
 - Straßenbau: 45.000 €
 - Regenwasserkanal: 22.000 €
 - Schmutzwasserkanal: 10.000 €
- Noch in 2016 Bau des ersten Gebäudes (ca. 120.000 €)
- Gesamtinvestition ca. 714.000 € (brutto)

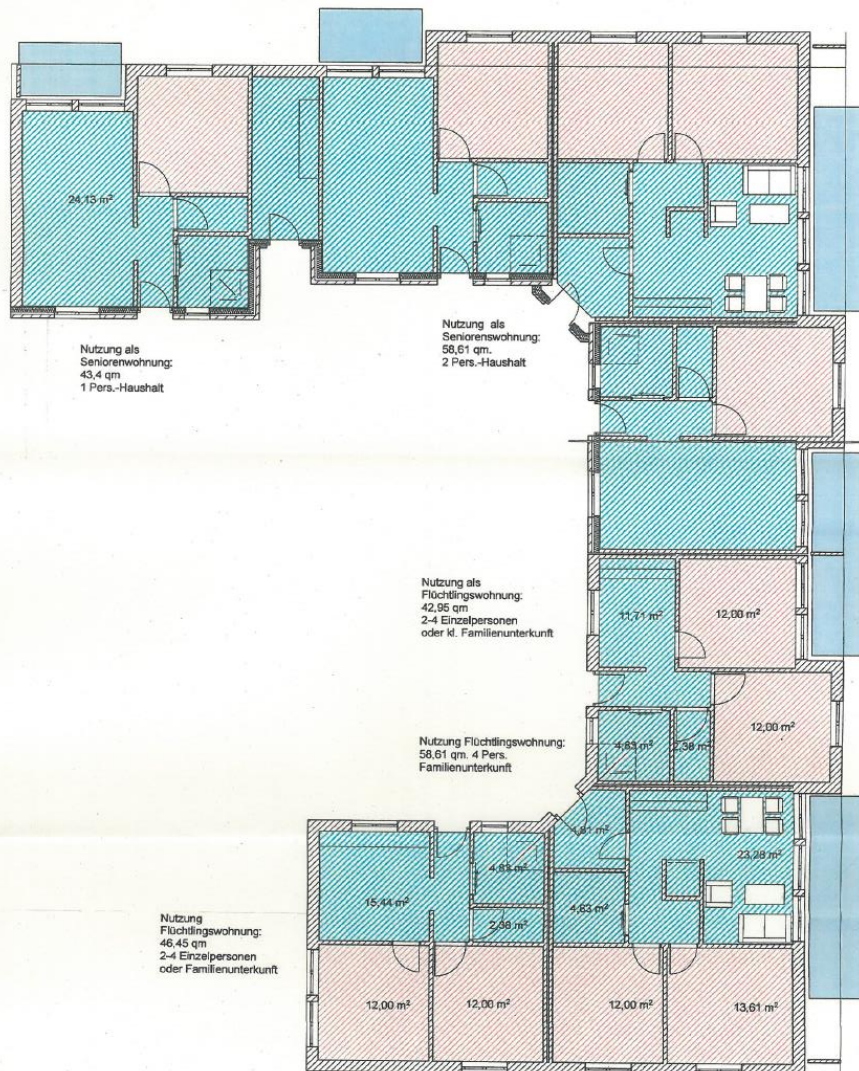
4. Projektbeschlüsse: 20-2016, Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung



Gemeinde Bahrenfleth, Ortsteil Neuenkirchen



4. Projektbeschlüsse: 20-2016, Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung



Kernthema Daseinsvorsorge

- Regionale Allianzen
- Neue Formen von Wohnen und Arbeiten in Ortskernen

Maßnahmen

- Etablierung neuer Wohnformen, aber keine Wohnraumförderung (z.B. Konzeption, Aufbau Treffpunkte)

Vergleiche

- Alte Schule Wilster (Herrichtung): 24
- Herzhorn (Herrichtung, Planung): 15
- Bahrenfleth: 14

4. Projektbeschlüsse: 20-2016, Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung

A. KERNTHEMENÜBERGREIFENDE BEWERTUNG				
Wirkung des Projektes <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das Projekt wirkt im Bereich des Amtes (Flüchtlingsunterkünfte) bzw. auf die Gemeinde (Seniorenwohnungen)	1, 3, 5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	3	3	
Modellhaftigkeit <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Die Maßnahme ist modellhaft für den Bereich des Amtes Krempermarsch	0, 3, 5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	3	3	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Hinsichtlich des Themas Flüchtlingsunterkünfte amtsweite Abstimmung, aber keine Mitfinanzierung.	0, 3, 5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = + mehr als 1 Partner	0	0	

4. Projektbeschlüsse: 20-2016, Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung

Nachhaltigkeit & Ressourcenschutz Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch <u>Erläuterung:</u> kein Beitrag	0, 3, 5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	0	0	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl <u>geschaffener</u> Arbeitsplätze <i>*kein Bewertungskriterium bei Konzepten</i> <u>Erläuterung:</u> Kein Beitrag zur Zielerreichung	0, 3, 5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob- <1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	0	0	
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen <u>Erläuterung:</u> Vorbereitende Arbeiten für neues Wohnangebot zuerst für Flüchtlinge, dann für ältere Menschen	0, 3, 5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	3	3	
Summe A	9 von 30 Punkten für sonstige Projekte			

4. Projektbeschlüsse: 20-2016, Bahrenflether Wohnprojekt – Vorplanung und Grundstücksherrichtung

B. BEWERTUNG DES BEITRAGES ZUR ZIELERREICHUNG IM KERNTHEMA				
„Steinburg spart Energie“ Erläuterung: kein Beitrag	0-7 zur Orientierung: Kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7	0	0	
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ Erläuterung: kein Beitrag		0	0	
„Land- und Naturerlebnisse“ Erläuterung: kein Beitrag		0	0	
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ Erläuterung: ein Angebot für neue Wohnformen geschaffen. Nach einer Übergangsnutzung durch Flüchtlinge werden daraus durch Umbaumaßnahmen Seniorenwohnungen		5	5	
„Fürs Leben lernen“ Erläuterung: Kein Beitrag		0	0	
Summe B	5 von 35 Punkten für sonstige Projekte			
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B Berücksichtigung aller Kernthemen)	14 von 37 (65) Punkten für sonstige Projekte			
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. ☒ ja ☐ nein			
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: nein 50.001 € - 100.000 € (≥22 Pkt.)			

4. Projektbeschlüsse: **21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse**

Träger: Holstein Tourismus e.V.

Investition: 132.030,50 €

Beantragte Förderung: 88.760 €, davon AktivRegion Steinburg: 32.746,24 €

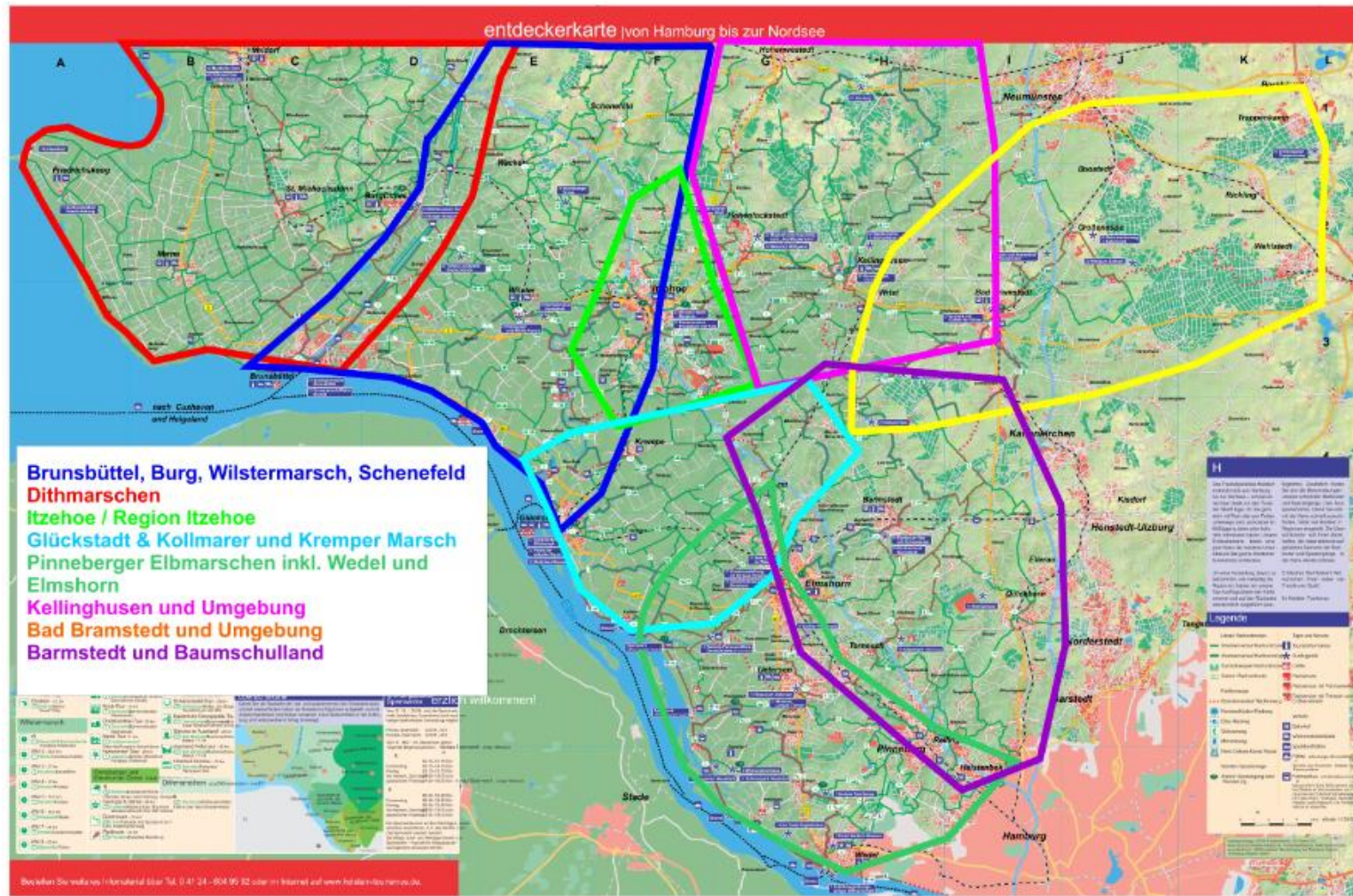
Förderquote: 80 %

Kooperationsprojekt von 3 AktivRegionen, LEAD-Region Holsteiner Auenland

Maßnahmen:

- **Aufbau eines Anbieternetzwerkes** Holsteiner „Land-, Natur- und Kulturerlebnisse“ mit jährlich mindestens zwei Produktentwicklungsworkshops bzw. Netzwerktreffen
- **Entwicklung und Umsetzung eines Corporate Designs für das Thema „Holsteiner Land-, Natur- und Kulturerlebnisse“** mit
 - einem Promotionstand für den Holstein Tourismus e.V.
 - themenbezogenen Fotoshootings
- Entwicklung, Produktion und Distribution einer **Imagekarte** für das Gebiet des Holstein Tourismus e.V.
- Entwicklung und Produktion von **7 regionalen Freizeitkarten** für die touristischen Teilregionen des Holstein Tourismus e.V.
- **Redaktionelle Begleitung** zum Thema „Holsteiner Land-, Natur- und Kulturerlebnisse“

4. Projektbeschlüsse: 21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse



4. Projektbeschlüsse: 21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse

Kooperationspartner für die Kofinanzierung:

- Amt Wilstermarsch
- Region Itzehoe
- Amt Horst-Herzhorn
- Stadt Kellinghusen
- Stadt Barmstedt
- Stadt Bad Bramstedt
- Integrierte Station Unterelbe

4. Projektbeschlüsse: 21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse

A. KERNTHEMENÜBERGREIFENDE BEWERTUNG				
Wirkung des Projektes <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Das Projekt erstreckt sich auf die AktivRegionen Steinburg, Pinneberger Marsch & Geest und Holsteiner Auenland.	1, 3, 5 1 = lokal 3 = teilregional 5 = aktivregionsweit	5	5	
Modellhaftigkeit <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> Erstmalig setzen der Holstein Tourismus e.V. und die regionalen Partner ein aufeinander abgestimmtes Werbemittelsystem um.	0, 3, 5 0 = nicht 3 = für Teilregion 5 = für die gesamte AR	5	5	
Vernetzung und Kooperation Mehrere Kommunen (öffentlich) oder private Partner schaffen einen gemeinsamen Projektnutzen und sind angemessen an der Finanzierung beteiligt. <i>Bei 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote gegeben.</i> <u>Erläuterung:</u> 7 Partner finanzieren das Projekt angemessen mit.	0, 3, 5 0 = nur Träger 3 = +1 Partner 5 = + mehr als 1 Partner	5	5	

4. Projektbeschlüsse: 21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse

Nachhaltigkeit & Ressourcenschutz Das Projekt baut auf Bestehendem auf, stärkt dieses oder setzt Bestehendes gezielt in Wert und vermeidet weiteren Flächenverbrauch <u>Erläuterung:</u> Das Projekt hat neutrale Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit und den Ressourcenschutz.	0, 3, 5 0 = negativer Effekt 3 = neutraler Effekt 5 = positiver Effekt	3	3	
Arbeitsplatzwirkung Anzahl <u>geschaffener</u> Arbeitsplätze <i>*kein Bewertungskriterium bei Konzepten</i> <u>Erläuterung:</u> Nicht direkt messbar.	0, 3, 5 0 = keine Arbeitsplätze 3 = Minijob- <1 Arbeitsplatz 5 = ≥ 1 Arbeitsplatz	0	0	
Förderung der Gleichstellung von Bevölkerungsgruppen Das Projekt hat inklusive Elemente, fördert die Geschlechtergleichstellung oder unterstützt in besonderer Weise benachteiligte Gruppen <u>Erläuterung:</u> Kein Beitrag zur Zielerreichung.	0, 3, 5 0 = nein 3 = teilweise 5 = in besonderem Maße	0	0	
Summe A	18 von 30 Punkten für sonstige Projekte			

4. Projektbeschlüsse: 21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse

B. BEWERTUNG DES BEITRAGES ZUR ZIELERREICHUNG IM KERNTHEMA				
„Steinburg spart Energie“ Erläuterung: kein Beitrag	0-7 zur Orientierung: Kein Beitrag = 0 mittlerer Beitrag = 3 hoher Beitrag = 7	0	0	
„Regionalmarketing und regionale Wirtschaftsallianzen“ Erläuterung: Die Maßnahme dient der aktivregions- und kreisübergreifenden Profilbildung der Tourismusregion „Holstein Tourismus“ und der Positionierung in der Metropolregion sowie dem Aufbau und der Stärkung regionaler Wirtschaftsallianzen und –kreisläufe.		3	3	
„Land- und Naturerlebnisse“ Erläuterung: Durch die Herstellung der Kartenfamilie als modellhaftes Vorhaben werden die Land-, Natur- und Kulturerlebnisse der Region einheitlich vermarktet. Die Fördermaßnahme trägt zudem mit neu gewonnenen Besuchergruppen zur Steigerung der regionalen Wertschöpfung bei. Der zusätzliche Umsatz bei den Partnerbetrieben lässt sich jedoch nicht vorab kalkulieren		5	5	
„Allianzen der Daseinsvorsorge“ Erläuterung: Kein Beitrag zur Zielerreichung		0	0	
„Fürs Leben lernen“ Erläuterung: Kein Beitrag zur Zielerreichung		0	0	
Summe B	8 von 35 Punkten für sonstige Projekte			

4. Projektbeschlüsse: **21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse**

Summe B	8 von 35 Punkten für sonstige Projekte
Gesamtpunktzahl Summe A + Summe B (A+B Berücksichtigung aller Kernthemen)	26 von 37 (65) Punkten für sonstige Projekte
	Die Mindestpunktzahl von 10 für Konzepte bzw. von 14 für sonstige Projekte ist erreicht. ☒ ja ☐ nein
	Die Voraussetzung für eine Erhöhung der Fördersumme auf bis zu 100.000 € ist erfüllt: Ja 50.001 € - 100.000 € (≥22 Pkt.)

4. Projektbeschlüsse: 21-2016, Land-, Natur- und Kulturerlebnisse

Kooperationsprojekte

Mindestkriterien von Kooperationsprojekten	Ja	Nein
Das Projekt zählt auf die Ziele der IES ein (Mindestpunktzahl und Pflichtkriterien müssen erreicht werden).	x	
Die Finanzierung basiert auf einem nachvollziehbaren Schlüssel.	x	
Alle Partner beteiligen sich finanziell und setzen eine regionale Teilmaßnahme um.	x	

Darüber hinaus gelten für Kooperationsprojekte folgende Kriterien:

	Mögliche Punkte	Punktzahl (Vorschlag RM)	Bewertung Vorstand
Ergänzende Projektauswahlkriterien für Kooperationsprojekte mit anderen AktivRegionen			
Überregionale Wirkung des Projektes Anzahl der beteiligten AktivRegionen Erläuterung: 2 AktivRegionen (d. h. die eigene + mind. 1 weitere) = 1 Pkt. 3-6 AktivRegionen = 3 Punkte - mehr als 6 AktivRegionen = 5 Pkt.	1, 3, 5	3	
Mehrwert durch den regionalen Maßnahmenansatz Erläuterung: - kein Mehrwert = 0 Pkt. - geringer Mehrwert = 1 Pkt. - mittlerer Mehrwert = 3 Pkt. - hoher Mehrwert = 5 Pkt. Durch das Zusammenwirken ergeben sich Synergien (z.B. einheitliche Vermarktung der Land-, Natur- und Kulturerlebnisse, höherer Wiedererkennungswert, Positionierung in der Metropolregion, Kostenersparnis)	0, 1, 3, 5	3	
Die Mindestpunktzahl von 4 Punkten , die allein durch die beiden Zusatzkriterien für Kooperationsprojekte erreicht werden müssen, ist erreicht. ☒ ja ☐ nein			

5. Projektanfragen

- **Gebäudeenergiemanagement und Gebäudemanagement**
 - Interesse: Amt Krempermarsch, Amt Itzehoe-Land, Amt Horst-Herzhorn
 - Nächster Schritt: Abstimmungsgespräch der Ämter mit Gebäudemanagement des Kreises
 - Stellenprofil und Stellenumfang ermitteln
- **Begegnungs- und Veranstaltungszentrum Wellenkamp**
Umbau der Kirche zum Veranstaltungszentrum
- **Nahversorgung Hohenaspe**
- **Circus Ubuntu: behindertengerechter Sanitärwagen (Neubau)**

6. Sonstiges

Nächster Termin Vorstand: 12.07.2016